

Absender:

**SPD-Fraktion im Rat der Stadt /
Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

20-14889
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Spielplatz zwischen Wabe und Messeweg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

26.11.2020

Beratungsfolge:

Grünflächenausschuss (Entscheidung)

11.12.2020

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten zeitnah zu prüfen, ob ein Spielplatz im Wohngebiet zwischen Wabe, Berliner Straße und Messeweg angelegt werden kann.

Sachverhalt:

In den letzten Jahren gab es in diesem Viertel in Gliesmarode einen Generationenwechsel. Die Anzahl von Familien mit Kindern hat in diesem Wohnviertel sehr stark zugenommen. Bisher gibt es in diesem Quartier keinen Spielplatz und die nächsten Spielmöglichkeiten sind im Baumschulenweg und in der Paul-Jonas-Meier-Straße zu finden. Um zu diesen Standorten zu kommen, müssen die vielbefahrene Berliner Straße und der Messeweg überquert oder genutzt werden. Für die Kinder und Eltern sind diese Wege zu den Spielplätzen von der Verkehrssicherheit problematisch und gefährlich.

Aus den dargestellten Gründen wird die Verwaltung gebeten, mögliche Wiesen an der Wabe, private Brachflächen an der Friedensallee oder mögliche Flächen des angrenzenden Julius Kühn-Instituts in die Prüfung mit einzubeziehen.

Gez. Annette Johannes (SPD-Fraktion)

Gez. Dr. Rainer Mühlnickel (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen)

Anlagen: keine